



Letzter Vortrag dieses Jahres im Landschaftsforum in Aurich

Die Landschaftsbibliothek und das Niedersächsische Landesarchiv – Abteilung Aurich möchten Sie im Rahmen der gemeinsamen Veranstaltungsreihe „**Landeskundliche Vorträge zur Geschichte Ostfrieslands**“ in das Landschaftsforum der Ostfriesischen Landschaft nach Aurich einladen:

Der Verkehrswissenschaftler und Verkehrsplaner **Karl-Georg Schroll** referiert zum Thema:

Als die Bahn zum zweiten Mal nach Aurich kam

Zur Geschichte der Bahnanbindung Aurichs vor dem Hintergrund der Entwicklung der ostfriesischen Verkehrsinfrastruktur

Landschaftsforum, Montag, den 4.12.2023, 19.30 Uhr

Eintritt: 5,- Euro

„Aurich–Abelitz“ ist heute als Schlagwort für die Wiederaufnahme des Personenverkehrs nach Aurich bekannt. Im Güterverkehr ist die Reaktivierung dieses Abschnitts bereits seit Anfang der 2000er Jahre vollzogen. Die lebhaft geführte Debatte um die Chancen und Risiken einer Reaktivierung des Personenverkehrs nach Aurich weist in die Zukunft. Dabei ist die Historie ab dem späten 19. Jahrhundert mindestens genauso spannend.

Der Vortrag bietet einen prägnanten Überblick über die wechselvolle Geschichte der Eisenbahn in Aurich bis zur Gegenwart, gibt aber auch einen Überblick über Zukunftsszenarien für eine Wiederaufnahme des Personenverkehrs.

Weitere Informationen finden Sie hier



Vom richtigen Umgang mit den Pferden: „Des Freyherrn von Sind Churcöllnischen Obersten eines Cavallerieregiments und Ersten Stallmeisters vollständiger Unterricht in den Wissenschaften eines Stallmeisters“ (1770)

Der Verfasser Johann Baptist von Sind (1709-1776) stand als Kavallerieoffizier, Erster Stallmeister und ab 1734 Truchsess in Diensten Maximilian Friedrichs von Königsegg-Rothenfels (1708-1784), Erzbischof von Köln. Sein Amt als Stallmeister, also als Hauptverantwortlicher für sämtliche Belange rund um eine größere Anzahl Pferde, nahm der Freiherr sehr ernst und machte sich neben seinen dienstlichen Aufgaben als Offizier durch mehrere Veröffentlichungen rund um das Pferd einen Namen als anerkannter Hippologe.

Der mit zahlreichen Vignetten und Kupferstichen ausgestattete Folioband von 1770 wurde 1947 auf einer Versteigerung für damals stattliche 621 Reichsmark erworben. Über Wittmund ist das Buch dann in die Landschaftsbibliothek gekommen.

[Hier klicken für ausführlichere Informationen](#)

Bildnachweise:

Bild 1: Karl Georg Schroll: "Aurich - Abelitz" - Umschlagillustration (Gestaltung/Collage: Schroll KG, Fotomaterial: Thomas Feldmann)

Bild 2: Kupferstich von Johann Heinrich Meil, entnommen: Johann Baptist von Sind, Des Freyherrn von Sind Churcöllnischen Obersten eines Cavallerieregiments und Ersten Stallmeisters vollständiger Unterricht in den Wissenschaften eines Stallmeisters, Göttingen 1770



Hier können Sie einstellen, welche Newsletter Sie von uns erhalten möchten.

Ostfriesische Landschaft
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -
Georgswall 1 – 5
26603 Aurich

Telefon: 04941 1799-0

E-Mail: newsletter@ostfriesischelandschaft.de

Redaktionell verantwortlich:
Dr. Matthias Stenger, Landschaftsdirektor